

## Hauterkrankungen durch Parasiten

### Krätzmilbenbefall (Skabies) auch **Krätze** genannt

Die Krätzmilbe



Quelle: [www.dermatologie-berlin.de](http://www.dermatologie-berlin.de)

Milbengänge



Quelle: DermIS

Rasterelektronenmikroskopische Aufnahme einer Krätzmilbe



Quelle: [www.reisemedizin-auskunft.de](http://www.reisemedizin-auskunft.de)

#### Skabies (Krätze):

##### Erreger:

#### Krätze ist ein Milben-Befall der Haut

Die Krätzmilbe ernährt sich ausschließlich von Hautpartikeln. Die Milbe bewegt sich auf der warmen Hautoberfläche solange, bis es sich an einer Körperstelle mit dünner Hornschicht eingräbt. Hier bleibt es ca. 30 Tage und legt 2 – 3 Eier am Tag. Nach 3 – 4 Tagen schlüpfen aus den Eiern die Larven. Diese wandern in 2 Wochen an die Hautoberfläche. 2 bis 6 Wochen nach dem Kontakt beginnt der Juckreiz.

#### **Trockenheit verträgt die Milbe nicht.**

Die Übertragung erfolgt von Mensch zu Mensch durch intensiven Hautkontakt.

##### Inkubationszeit:

#### **Händeschütteln reicht nicht aus!**

Milben können nur auf dem menschlichen Körper überleben. Eine Ansteckung über die Bettwäsche, Teppichen, Polstermöbeln, Wolldecken, Wäsche etc. wird selten beobachtet. Dort sterben Milben schon nach kurzer Zeit ab.

Schlechte hygienische Bedingungen und Immunschwäche begünstigen die Ausbreitung. Abwehrgeschwächte Menschen sind besonders anfällig für eine Infektion. Gerade in Alten- und Pflegeheimen kann es daher zu einem gehäuftem Auftreten von Skabies kommen.

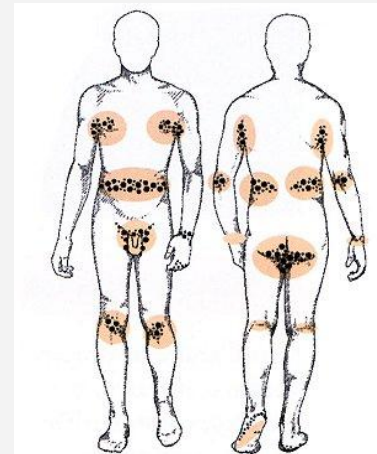
Ohne dass der Patient den geringsten Juckreiz verspürt, gräbt sich die Milbe dicht unter die oberste Hautschicht. Dies führt zum typischen

##### Übertragung:

#### **„Skabies“ gab es schon bei den alten Römern!**

Der Name Scabies leitet sich vom lateinischen scabere (Kratzen) ab.

Bevorzugt sind die Regionen an Handgelenken, Fingerzwischenräumen, am Nabel, im Brust- und Achselbereich sowie die Genitalregion.



Häufig befallene Körperstellen  
Quelle: [www.kreis-rendsburg-eckernfoerde.de](http://www.kreis-rendsburg-eckernfoerde.de)

**Vor allem nachts tritt starker Juckreiz auf.**

**Diagnostik:**

Juckreiz in der Nacht.

**Ansteckungsfähigkeit:**

Um die Milbengänge zu finden muss man ganz genau hinsehen. Milbengänge finden sich besonders an dünnhäutigen Körperstellen. Die Milbengänge sind als feine, gewundene, rötliche bis bräunliche Linien von 1 bis 5 mm Länge zu erkennen. Am Ende der Gänge sitzt die Milbe.

**Therapie/Medikamente:**

Unbehandelte sind durchschnittlich 8 Wochen ansteckend.

Zur Behandlung der Scabies sind Präparate mit den Wirkstoffen Lindan, Benzylbenzoat und Crotamiton zugelassen. Zumeist sind mehrere Anwendungen am ganzen Körper erforderlich. Bei Verwendung eines S-Bioallethrin-Ganzkörpersprays reicht meist eine Behandlung aus.

**Kontaktpersonen:****Hygiene-Maßnahmen:**

**Sämtliche Mitglieder der Wohngemeinschaft sollten sich ärztlich untersuchen lassen.**

Der Besuch von Gemeinschaftseinrichtungen ist solange verboten, bis nach ärztlichem Urteil eine Weiterverbreitung nicht mehr zu befürchten ist.

**Stationäre Behandlung:**

Verlegung in ein Einzelzimmer.

**Waschen:**

Die Kleidung, Bett- und Unterwäsche der Patienten sollte bei mindestens 60°C gewaschen oder chemisch gereinigt werden.

**Krätzmilben kann man aushungern!**

Nichtwaschbare Gegenstände luftdicht in Plastiksäcke verpacken und zwei Wochen lang an einem warmen Ort (z. B. im Heizkeller) aufbewahren hilft.

**Vorbeugen:**

Matratzen, Polsterstühle, Decken, Kissen, Plüsch-tiere, Handtücher, Bettvorleger und Fußboden-beläge intensiv mit dem Staubsauger absaugen.

Der Einsatz chemischer Mittel zur Entwesung milbentragender Gegenstände und Räume ist i.d.R. **nicht** erforderlich.

**Entwesung:**

Dieser Juckreiz fällt bei älteren Personen mit trockener Haut lange nicht auf und bleibt deswegen oft unerkannt.

Durch das Aufkratzen der Milbengänge besteht die Gefahr einer zusätzlichen Infektion.

**Differentialdiagnose:**

Die klinischen Bilder bei der Tier- und der Trugkrätze können denen der „Human-Krätze“ sehr ähnlich sein. In der Regel verschwinden die klinischen Erscheinungen alsbald nach Absterben der Tier-Krätzmilben in der Haut bzw. binnen 8 Tagen nach Einstellung des Kontakts zu den Milbenquellen (Wirtstieren).

**Gemeinschaftseinrichtung / Gesetzliche Bestimmungen:**

**Nach § 33 und 34 Abs. 1 des Infektionsschutzgesetzes (IfSG) dürfen Personen, die an Krätze erkrankt oder dieser verdächtig sind, Einrichtungen und Gemeinschaftseinrichtungen, (Kinderkrippen, -gärten, Schulen sonstige Ausbildungs etc.) so lange nicht besuchen, bis nach ärztlichem Urteil eine Weiterverbreitung der Krätze durch sie nicht mehr zu befürchten ist.**

**Hier erhalten Sie weitere Informationen:**

[Krätzmilbenbefall \(Skabies\) – Merkblatt vom Robert-Koch-Institut](#)

Ihr Gesundheitsamt im Landkreis Augsburg

Prinzregentenplatz 4 · 86150 Augsburg · Tel: 0821-3102-2101 · [mailto: gesundheitsamt@lra-a.bayern.de](mailto:gesundheitsamt@lra-a.bayern.de)

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 7:30 - 12:30 Uhr, donnerstags zusätzlich 14:00 - 17:30 Uhr

© Gesundheitsamt Landkreis Augsburg

Erstellt am: 25.03.2011